

Arbeitskreis Asyl – was gibt es Neues?

Derzeit wohnen in Güntersleben 90 Asylbewerber, darunter 32 Kinder, die in 21 Familien leben. Es hat einige Weg- und Zuzüge gegeben. So kommen mittlerweile aus der Ukraine mit 33 Personen die meisten Flüchtlinge. Die übrigen Herkunftsländer sind: Albanien, Aserbaidschan, Kasachstan, Mazedonien, Kosovo und Syrien.



Die 11 schulpflichtigen Kinder besuchen seit diesem Schuljahr eine spezielle Übergangsklasse mit dem Schwerpunkt des Erlernens der deutschen Sprache. Fünf Ehrenamtliche übernehmen zusätzlich die individuelle Förderung in Kleingruppen. Die Kinder sind mit Begeisterung bei der Sache und oft möchten sie auch nach Schulschluss noch da bleiben. Genauso begeistert besuchen die meisten von ihnen die Kolping-Kindergruppe.

Der Deutschkurs für Erwachsene verzeichnet zunehmende Teilnehmerzahlen, zumal gleichzeitig eine Kleinkindbetreuung angeboten werden kann. Er wird seit diesem Schuljahr im Kolpinghaus durchgeführt, da in der Schule alle Räume belegt sind.

Ausblick:

Gemeinsam mit den Asylbewerbern werden wir am 11. Dezember ein Adventsfenster in der Schönbrunnenstraße 1 öffnen. Besucher sind herzlich willkommen!

Ebenso herzlich laden wir zum nächsten Treffen des AK Asyl am 14. Januar, um 19:00 Uhr in der Ignatius-Gropp-Schule ein.

Außerdem können Sie uns auch auf Facebook besuchen: www.facebook.com/AKAGuentersleben/

Für den Arbeitskreis Asyl
Maria Rüth

